



Terminhinweis

Düsseldorf, 29.10.2019

Ordinary Men – Internationale Tagung zur Täterforschung und Holocaustvermittlung in Münster: Parlamentarischer Staatssekretär Kaiser spricht Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit seinem bahnbrechenden Buch „Ordinary Men“ gab der US-amerikanische Historiker Christopher R. Browning vor 25 Jahren den Anstoß zu einem Wandel in der Täterforschung. Das Buch zum Reservepolizeibattillon 101 beschäftigt sich intensiv mit der Frage, wie normale Männer – die meisten von ihnen Familienväter – im Nationalsozialismus zu Massenmördern werden konnten. Die Pionierstudie beeinflusste auch die Gründung der Villa ten Hompel in Münster, die sich 1999 als erste Gedenkstätte in Deutschland mit der Ordnungspolizei als verbrecherischer Organisation befasste.

Anlässlich der Jubiläen veranstaltet die Villa ten Hompel gemeinsam mit der Landeszentrale für politische Bildung NRW und der Bundeszentrale vom 29. bis 31. Oktober die internationale Tagung „Ein Vierteljahrhundert nach Christopher R. Brownings ‚Ordinary Men‘ – Perspektiven der neuen Polizei-Täterforschung und der Holocaust-Vermittlung“.

Höhepunkt der Tagung wird der Festvortrag von Christopher R. Browning am 30. Oktober im Festsaal des Rathauses sein. Klaus Kaiser, Parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultur und Wissenschaft, eröffnet den Abend mit einem Grußwort.

Mittwoch, 30. Oktober 2019, 19.00 Uhr
Historisches Rathaus Münster, Festsaal
Prinzipalmarkt 10, 48143 Münster

Das komplette Tagungsprogramm finden Sie [hier](#).

Pressesprecher

Jochen Mohr

Telefon 0211 896– 4790

Telefax 0211 896– 4575

presse@mkw.nrw.de

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)
Rheinbahn Linien 706, 707
(Wupperstraße)

Gerne weisen wir Sie auf diesen Termin hin und freuen uns über Ihre
Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Jochen Mohr, Pressesprecher